

Bei Mockenhaupt klappt's auch ohne Spikes

Leichtathletik Schlichte Turnschuhe reichten beim Molzberglauf zum Start-Ziel-Sieg

■ **Kirchen.** „Ich habe den Eindruck, dass es weniger Teilnehmer als im Vorjahr sind“, blickte Gabi Acher-Weber von der DJK Betzdorf etwas skeptisch in die Runde, als der 23. Molzberglauf der LG Sieg als fünfter Lauf der neunteiligen Serie zum 29. Ausdauer-Cup in vollem Gange war. Ihre Skepsis war jedoch nicht ganz berechtigt, denn das Teilnehmerfeld präsentierte sich wie im Vorjahr, nämlich mit 210 Athleten – exklusive der 22 Bambini, die nur einen Stadion-Cross liefen. 139 Läuferinnen und Läufer stellten sich den nach Leistungsstärke eingeteilten fünf Läufen über 5000 Meter. Die Tages-schnellsten waren erst im abschließenden Lauf, als bereits der Abend über dem Molzberg Einzug gehalten hatte, unter Flutlicht am Start.

Mit einer starken Leistung zeigte sich Markus Mockenhaupt vom Triathlon-Team des TVE Netphen. Der 36-jährige gebürtige Wilgersdorfer lief einem klaren Start-Ziel-Sieg in 15:53,4 Minuten entgegen – in Turnschuhen, da er seine Spikes schlichtweg daheim vergessen hatte. Lange heftete sich der elf Jahre jüngere Würgerdorfer Jonas Winkel vom TuS Deuz an seine Fersen, doch irgendwann musste er den Zwillingen von Spitzenläuferin Sabrina Mockenhaupt ziehen lassen und kam selbst, ebenfalls in noch guten 16:12,1 Minuten, als Zweiter ins Ziel.

Hinter dem Führungs-Duo entbrannte in der Schlussphase ein spannender Dreikampf zwischen den beiden jungen Flüchtlingen



Fünfmal fiel beim Molzberglauf in Kirchen der Startschuss über die Hauptdistanz von 5000 Metern.

Foto: Karl-Heinz Messerschmidt

aus dem nordafrikanischen Hochland Eritrea, Kibreab Birhane (LG Sieg/DJK Betzdorf) und Amanuel Yakob (TuS Deuz), sowie dessen Vereinskollege Tobias Schmechel (Sieger der M 40). Zunächst schien es so, als ob sich der 19-jährige Birhane (U 20) deutlich durchsetzen würde. Kurz vor Ende der zwölf-einhalb Runden war der 27-jährige Yakob allerdings dran und auch der 41-jährige Weidenauer Schmechel hatte aufgeschlossen. Doch mit einem starken Endspurt setzte sich schließlich der Acher-Schützling in 16:47,9 Minuten gegen den für Deuz laufenden Landsmann mit einem Vorsprung von knapp zwei-einhalb Sekunden durch, gefolgt von Tobias Schmechel in 16:55,5 Minuten.

Am Rande des Bahnlaufs unterhielten sich Kibreab Birhane und

Amanuel Yakob über ihr Heimatland Eritrea, Kibreab Birhane, der bereits eine Bäckerlehre in Betzdorf absolviert. „Wir haben dieselbe Muttersprache. Wir sprechen tigrinisch, eine der am weitesten verbreiteten neun Landsprachen in Eritrea.“

Hinter diesen ersten fünf im Gesamteinlauf ging's im Zielkanal Schlag auf Schlag. Insgesamt waren es 32, die unter der 20-Minuten-Marke blieben. Darunter auch der 21-jährige Lennart Stühm vom SVS Emmerzhausen, der nach 17:24,3 Minuten als bester Westerwälder, Vierter der Männerklasse und als starker Gesamt-Zehnter im Ziel einlief. Weit vorne lief ebenso der 43-jährige Sascha Söhngen (VfL Wehbach) mit, der in 17:55,2 Minuten Dritter der M 40

wurde. Als bester U18-Jugendlicher schnitt Samir Förster (LG Sieg), der in der Gesamtwertung Platz 17 einnahm, und zwar in glatten 18 Minuten.

In diesem Bereich lief auch mit Tina Schneider (TuS Deuz), die tagesschnellste Frau. Die 27-jährige aus Michelbach, die in der intensiven Vorbereitung für ihren ersten Marathon, den sie am 29. Oktober in der Main-Metropole Frankfurt bestreiten will, steckt, erreichte eine Zeit von 17:45,1 Minuten. Als „Schrittmacher“ unterstützte sie dabei ihr Vereinskollege Andreas Rottler. Der Co-Trainer im TuS Deuz wurde in 17:45,7 Minuten Zweiter der M 50.

Altersmäßig spannte sich der Läuferbogen über fast acht Jahrzehnte vom erst zweijährigen Oskar Bätzing, der beim Stadion-

Cross über 550 Meter aktiv war, bis zum 80-jährigen „Dauer(b)renner“ Ulrich Gans von der ASG Altenkirchen, der die 5000 Meter in 26:29,3 Minuten bewältigte.

Spannende Duelle boten auch die Schülerinnen und Schüler bei ihren Läufen über 800 Meter. Als Tagesschnellste erwies sich die W 14-Siegerin Carolin Schmidt von der SG Wenden (2:32,1 Minuten), die selbst den schnellsten Jungen, den Kirchner M 15-Sieger Flemming Stinner (2:36,5) abhängte.

Am kommenden Samstag steht mit dem 3. Wieland-Waldlauf Wilsdorf des ASC Weißbachtal bereits der nächste Lauf des Ausdauer-Cups an.

Karl-Heinz Messerschmidt

Ergebnisse im Zahlenspiegel auf dieser Seite

Weitefeld II nutzt seine Chancen

Kreisliga B 1 Überlegenheit bringt Müschenbach nichts

■ **Hachenburg.** In einem Nachholspiel der Fußball-Kreisliga B 1 Ww/Sieg kam die SG Weitefeld II zu einem sehr glücklichen 2:1 (1:1)-Sieg bei der SG Müschenbach II, die vor 50 Zuschauern in Hachenburg durch Jannik Müller (3.) früh in Führung ging und das Geschehen eindeutig bestimmte. „Wir waren zu schludrig im Abschluss und sind immer wieder

am sehr guten Gästetorwart gescheitert“, sagte Müschenbachs Trainer Björn Klein. Mit dem ersten ernsthaften Angriff gelang Jan Niklas Mockenhaupt in der 38. Minute der schmeichelhafte Weitefelder Ausgleich. Und es kam noch besser für die Gäste, denn Christopher von Gradowski schloss einen Konter (77.) mit dem 2:1-Siegert ab. gh

David Ruthardt ist Vizemeister

Tennis Starke Leistung bei Rheinland-Titelkämpfen

■ **Koblenz/Gebhardshain.** Bei den Jugendmeisterschaften des Tennisverbandes Rheinland musste sich David Ruthardt auf den Anlagen des Landesleistungszentrums in Koblenz erst im Finale geschlagen geben. Bei den Jungen U 16 unterlag der an Position drei geführte Spieler der ASG Altenkirchen im Endspiel dem ungesetzten Andernacher Vilislav Bonev mit 0:6

und 2:6. „Der zweite Satz war etwas problematisch. Es war ein schweres Finale“, gestand der Sieger hinterher ein, dass er mehr Mühe gehabt hatte als es die blanken Zahlen vermuten lassen. Zuvor hatte sich Ruthardt gegen zwei Spieler des TC Trier durchgesetzt: Im Viertelfinale gegen Nicolas Henke (6:4, 6:1) und im Halbfinale gegen Leonard Brixius (6:0, 6:1).

Lautners Piloten sind in Portugal im Pech

Motorsport Eine defekte Zündkerze und ein Getriebschaden werfen LMS-Team aus der Bahn

■ **Portimao/Etzbach.** Großes Pech für das Etzbacher Motorsport Team von LMS-Engineering beim 24-Stunden-Rennen im portugiesischen Portimao. Nach rund 17 Rennstunden auf dem 4,692 Kilometer langen „Autodromo Internacional do Algarve“ beendete ein Getriebschaden am Audi TT RS2.0 das Rennen für die Westerwälder Mannschaft vorzeitig.

Dabei lief das Langstreckenrennen, das im Rahmen der „Creventic 24h Endurance Series“ ausgetragen wurde, für Teamchef Andreas Lautner und seine Fahrer Tracy Krohn (USA), Niclas Jonsson (Schweden), Pierre Kaffer (Deutschland) und Jason Wolfe (USA) zunächst recht vielversprechend. Mit sehr guten Rundenzeiten überraschten alle vier Piloten ihren Teamchef und das Audi-Quartett platzierte sich in der Klasse SP2 im Vorderfeld.

Im Verlaufe des Samstagabends bremste dann allerdings eine defekte Zündkerze, die erst nach langer Suche als Fehlerursache ausgemacht werden konnte, den Vorwärtsdrang. „Wir haben leider einige Zeit gebraucht, um den Fehler zu lokalisieren“, klagte Andreas Lautner nach einer ganzen Reihe



Der grüne Audi TT RS2.0 der Etzbacher Mannschaft von LMS-Engineering war in Portimao nicht vom Glück verfolgt. Ein Getriebschaden beendete für sie das Rennen vorzeitig.

Foto: byjogi/Schmitz

von Boxenstopps seines Renners. „Der Fehler trat nur bei hohen Drehzahlen auf und war bei unseren Untersuchungen an der Box wieder verschwunden“, erklärte der Teamchef, dessen Fahrer dadurch viele Runden verloren hatten und weit zurückgefallen waren.

„Die Jungs haben dann in der Nacht aber eine fantastische Leistung gezeigt und richtig Gas gegeben. Wir waren zeitweise das schnellste Auto auf der Strecke“, lobte Lautner seine Piloten.

Am Sonntagmorgen steuerte dann Audi-Profi Pierre Kaffer un-

vermutet die LMS-Box an: Ein zunächst vermuteter Antriebswellenschaden stellte sich als kapitaler Getriebedefekt heraus. Damit musste die LMS-Mannschaft auf Klassenrang vier und Gesamtposition 14 liegend nach 408 Rennrunden zur Aufgabe. byjogi

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga B 1

Müschbach II - SG Weitefeld-L./F./N. II	1:2
1. SG Kirburg/Hof	3 11: 2 9
2. SG Norken	3 12: 6 9
3. SG Guckheim/Kölbigen	3 5: 4 6
4. SG Weitefeld-L./F./N. II	3 5: 6 6
5. SG Emmerchenhain II	3 7: 9 6
6. SG Westermohe/N./E.-M.	3 9: 6 4
7. SG Herschbach/Girk./Salz	3 6: 3 4
8. SSV Hattert	3 6: 5 4
9. SG Langenhahn/Rothenbach	3 7: 7 4
10. SG Fehl-Ritzhausen/E.-Gr.	3 8: 8 3
11. VfB Rotenhain/Bellingen	3 5: 8 3
12. SG Westerburg/Gemünden II	3 2: 6 3
13. SG Müschenbach/Hachenb. II	3 5:10 0
14. SG Pottum/Hellenhahn/Höhn	3 3:11 0

Leichtathletik

Molzbergstadionlauf in Kirchen

5000 Meter

Männer: 1. Jonas Winkel (TuS Deuz) 16:12,1 Minuten; 2. Amanuel Yakob (beide TuS Deuz) 16:50,3; 3. Paul Göhring (ASC Breidenbach) 17:19,6; **Männer U 20:** 1. Kibreab Birhane (DJK Betzdorf) 16:47,9; 2. Jonas Krumm (ASC Weißbachtal) 19:52,0; 3. Alexander Bursian (DJK Betzdorf) 20:05,6; **MJ U 18:** 1. Samir Förster (LG Sieg) 18:00,0; 2. Tim Eichhorn (SG Wenden) 21:25,8; 3. Yasar Tiktemir (TuS Kaan-Marienberg) 22:51,3; **MJ U 16:** 1. Mika Bertelmann (ASC Weißbachtal) 17:38,2; 2. Johannes Kölbach (VfB Wissen) 23:36,0; 3. Rene Gudernatsch (VfL Wehbach) 23:58,5; **M 30:** 1. Oliver Schmidt (CLV Siegerland) 17:20,6; 2. Thomas Lorsch (ASC Weißbachtal) 17:38,2; 3. Dennis Pauschert (SVS Emmerzhausen) 18:52,8; **M 35:** 1. Markus Mockenhaupt (TVE Netphen) 15:53,4; 2. Viktor Horch (TuS Deuz) 17:19,1; 3. Bert Schmal (Geisweid) 18:24,0; **M 40:** 1. Tobias Schmechel (TuS Deuz) 19:55,0; 2. Thomas Schönauer (SG Wenden) 17:32,3; 3. Sascha Söhngen (VfL Wehbach) 17:55,2; **M 45:** 1. Antonio Di Teodoro (LG Kindelsberg) 18:09,3; 2. Thomas Hesse (TuS Bilstein) 19:02,1; 3. Henning Schlabach (TVE Netphen) 19:55,0; **M 50:** 1. Stefan Brockfeld 17:08,4; 2. Andreas Rottler (beide TuS Deuz) 17:45,7; 3. Matthias Korth (SVS Emmerzhausen) 20:06,1; **M 55:** 1. Frank Forster (LAG Siegen) 18:21,5; 2. Michael Schnell (SG Westerwald) 20:03,1; 3. Michael Kämpfer (LG Kindelsberg) 20:04,8; **M 60:** 1. Hermann Roth (SVS Emmerzhausen) 19:39,4; 2. Günter Bieler 20:29,0; 3. Karl Steiner 21:26,7; **M 65:** 1. Rainer Müller (alle TuS Deuz) 19:40,3; 2. Hans-Joachim Fries (SVS Emmerzhausen) 22:59,7; 3. Bodo Heine (ASC Weißbachtal) 23:58,6; **M 70:** 1. Wolfgang Schefczyk (TV Jahn Siegen) 28:47,8; **M 75:** 1. Winfried Kurze (Lauftreff Eiserfeld) 29:39,7; **M 80:** 1. Ulrich Gans (ASG Altenkirchen) 26:29,3; **Frauen:** 1. Tina Schneider (TuS Deuz) 17:45,1; 2. Sandra Clemens (SG Wenden) 19:12,7; 3. Vanessa Oster 20:07,7; **Frauen U 20:** 1. Anna Sophie Oster (TuS Deuz) 28:24,9; **WJ U 18:** 1. Clara Schmidt (VfB Wissen) 23:12,4; 2. Emma Behner (DJK Betzdorf) 24:08,4; **WJ U 16:** 1. Luisa Mahle

Justus Faber überzeugt im Camp

Fechten Tolle Erfahrungen für 13-jährigen Kirchner

■ **Malvern/Kirchen.** Eine Woche mit Florett, Degen und Säbel, und zwar auf internationalem Spitzenniveau – diese Erfahrung machte kürzlich Justus Faber. Das Fecht-Talent aus Kirchen absolvierte zur Vorbereitung auf die neue Saison mit 16 weiteren Fechtern des TV Jahn Siegen und insgesamt 94 Teilnehmern ein Trainingscamp im englischen Malvern. Insgesamt nahmen 94 Sportler aus Deutschland, England und Frankreich teil.

Sportlicher Höhepunkt war der Einzel- und Mannschaftswettbewerb in den Fechtdisziplinen Florett und Degen. Dabei musste sich der erst 13-jährige Faber mit dem deutschen Nationalfechter Marius Braun, dem fünfmaligen „Commonwealth“-Medaillengewinner Daniel Robinson und weiteren teils international erfolgreichen älteren Florett-Fechtern messen. Der NRW- und Westfalenmeister schlug sich wacker und landete auf einem beachtlichen sechsten Platz. „Es war cool gegen Marius Braun zu fechten“, meinte Faber. „Er war nett und auch von mir beeindruckt.“

Dabei zehrte er wohl auch von den Erfahrungen aus den Vortagen, an denen mehrstündige Einheiten mit Trainern auf internationalem Top-Niveau, wie dem ehemaligen Weltklassefechter und früheren Bundestrainer Klaus Kotzmann, auf dem Programm standen hatten. Zudem hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten mit Spitzensportler Marius Braun zu testen und sich Ratschläge einzuholen.

(ASC Weißbachtal) 26:45,4; **W 30:** 1. Katharina Schäfers (beide TuS Deuz) 18:43,8; 2. Jennifer Löffel (SVS Emmerzhausen) 23:15,2; 3. Andrea Bieler (Herdorf) 23:55,4; **W 35:** 1. Tanja Charitos (SG Wenden) 22:16,5; 2. Yvonne Riechstein 24:50,0; 3. Sabine Klein (ASC Weißbachtal) 25:17,5; **W 40:** 1. Boukje Beckmann 21:04,6; 2. Bianca Görrig (TuS Fellinghausen) 24:23,3; 3. Sandra Denker (Energiespart.de) 24:36,1; **W 45:** 1. Anja Brenner (WSG Bad Marienberg) 22:09,9; 2. Anja Balduß-Schmidt (VfB Wissen) 22:43,5; 3. Anja Braas (DJK Marienstatt) 24:06,1; **W 50:** 1. Susanne Büdenbender (TuS Deuz) 21:55,1; 2. Monika Hüsch (SG Siegen-Giersberg) 30:47,7; **W 55:** 1. Sabine Hausstein (TV Niederschelden) 23:38,7; 2. Mechthild Muhl (DJK Herdorf) 23:45,4; 3. Susanne Heintz (LG Kindelsberg) 27:41,6; **W 60:** 1. Christina Siller (VfL Wehbach) 25:40,0; 2. Christiane Stötzel-Dit. (SG Siegen-Giersberg) 27:25,2.

Schülerlauf über 800 Meter

M 15: 1. Flemming Stinner (Kirchen) 2:36,5; 2. Frederik Lönne (TuS Kaan-Marienberg) 2:49,0; **M 14:** 1. Paul-Thure Kühn (TuS Kaan-Marienberg) 2:55,2; **M 13:** 1. Tom Luca Krumm (CLV Siegerland) 2:40,7; **M 12:** 1. Julius Semder (TuS Kaan-Marienberg) 2:42,7; 2. Daniel Solbach (SG Wenden) 3:05,0; 3. Nico Horch 3:13,3; **M 11:** 1. Nikita Kowalew (DJK Betzdorf) 3:05,6; 2. Raphael Klein (VfL Dermbach) 3:14,7; 3. Niels Otto (ASC Weißbachtal) 3:17,4; **M 10:** 1. Steffen Walkenbach (VfB Wissen) 2:52,0; 2. Adrian Schlosser (TSG Biersdorf) 3:09,0; 3. Daniel Hehn (DJK Betzdorf) 3:22,9; **W 15:** 1. Madeline Gräbner 2:33,3; 2. Mattea Mittler (beide ASC Weißbachtal) 2:39,8; 3. Stina Hutters (SG Wenden) 2:53,2; **W 14:** 1. Carolin Schmidt (SG Wenden) 2:32,1; 2. Lina Otto (ASC Weißbachtal) 2:34,6; 3. Susanna Mittler (ASC Weißbachtal) 2:42,9; **W 13:** 1. Lara Heinenmann 2:49,0; 2. Emily Renk (beide DJK Betzdorf) 2:54,3; 3. Lilly Heidrich (CLV Siegerland) 2:56,4; **W 12:** 1. Pia Wittstamm (SG Wenden) 2:55,1; 2. Finja Jost (CLV Siegerland) 3:06,5; 3. Jara El-Hassan (DJK Betzdorf) 3:07,1; **W 11:** 1. Tessa Felbinger (ASC Weißbachtal) 2:42,1; 2. Johanna Holschbach (DJK Betzdorf) 3:00,3; 3. Ilva Heidrich (CLV Siegerland) 3:13,3; **W 10:** 1. Paula Voigt (CLV Siegerland) 2:43,8; 2. Maja Cordes (VfB Wissen) 2:50,1; 3. Chiara Sommer (SG Sieg-Hamm) 3:08,6.

Schülerlauf über 550 Meter

M 9: 1. Julius Hehn (DJK Betzdorf) 4:29,7; 2. Fabian Van Bürc (CLV Siegerland) 4:30,5; 3. Simon Renk (DJK Betzdorf) 4:38,5; **M 8:** 1. Lasse Bertelmann 5:00,7; 2. Ben Berg (beide ASC Weißbachtal) 5:09,6; 3. Tom Becher 6:03,8; **W 9:** 1. Luzia Schwan (beide DJK Betzdorf) 4:54,1; 2. Anna Charlotte Kölbach (VfB Wissen) 5:13,4; 3. Emily Hufnagel (CLV Siegerland) 5:30,1; **W 8:** 1. Finja Bretthauer (SG Wenden) 5:04,9; 2. Nele Walkenbach (VfB Wissen) 5:16,0; 3. Emma Schneider (ASC Weißbachtal) 5:21,7.

Bambinilauf über 550 Meter

Mädchen: 1. Helena Groß 2:23,0; 2. Paula Heupel 2:29,0; 3. Lenya Felbinger (alle ASC Weißbachtal) 2:34,0; **Jungen:** 1. Theo Utsch (ASC Weißbachtal) 2:20,0; 2. Leo Amstutz (TUS Kaan-Marienberg) 2:37,0; 3. Jorik Beckmann (SG Wenden) 2:40,0.